

WIR FÜR EUCH



Uffing
am Staffelsee

*****Herzliche Einladung zu den Bürgerversammlungen in Uffing und Schöffau*****



Post aus dem Rathaus

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wünsche Ihnen allen ein gutes neues Jahr 2026.

Wie üblich finden im Februar wieder unsere Bürgerversammlungen statt. Hierzu darf ich Sie am **Dienstag, 3. Februar 2026, um 20.00 Uhr** in den **Gasthof zur Post** und am **Montag, 9. Februar 2026, um 20.00 Uhr** in den **Gasthof Lieberwirth** einladen. Neben dem Jahres- und Finanzbericht wird in diesem Jahr auch die Vorstellung der Energiekarawane der Zugspitzregion, einer Energieberatungsmöglichkeit für Gebäudeeigentümer stattfinden. Näheres hierzu finden Sie auf den nächsten Seiten. Vielleicht haben Sie auch mitbekommen, dass im Zuge der Regionalplanung der Planungsregion 17 in unserem Gemeindegebiet Flächen für die Realisierung von Windenergieanlagen vorgesehen sind. Hierzu sind wir mit den Nachbargemeinden Bad Bayersoien, Böbing und Rottenbuch im Austausch, da eine Vorrangfläche alle vier Gemeindegebiete berührt. Nach dem derzeitigen Stand finden nach dem endgültigen Beschluss des Planungsausschusses in den nächsten Monaten separate Informationstermine für die betroffenen Grundeigentümer und die Bevölkerung statt.

Ich freue mich auf die Begegnungen und Gespräche im neuen Jahr!

Ihr Bürgermeister

Andreas Weiß

MODERNISIERUNG DER WASSERVERSORGUNG ERFOLGREICHE PROJEKTE 2024 UND 2025



Im März 2024 wurde mit dem Generationenprojekt „Erweiterungsbau des bestehenden Wasserwerks“ in der Murnauer Straße nach der Planungs- und Vergabephase begonnen. Nach einem Jahr Bauzeit konnte die neue Wassertechnik im März 2025 in Betrieb genommen werden. Beteiligt am Projekt waren etwa 17 Firmen aus den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen und Weilheim-Schongau, ein großer Teil der Firmen kommt sogar aus unserem Gemeindegebiet. Nur die Tankanlage wurde aus dem etwas weiter entfernten Ravensburg angeliefert. Im Erweiterungsbau befinden sich nun zwei freistehende Behälter aus Edelstahl mit einem jeweiligen Fassungsvermögen von 35 m³, in Summe also 70 m³. Diese ersetzen den alten Vorlagebehälter mit 45 m³ Fassungsvermögen aus Beton, bei dem die Oberflächen durch natürlichen Verschleiß für die Trinkwasserversorgung in Zukunft nicht mehr geeignet gewesen wären. Die beiden neuen Edelstahlbehälter bieten mehrere Vorteile: Sie können unabhängig voneinander betrieben werden. Dies erleichtert eine Reinigung oder Reparatur der Wassertechnikanlage wesentlich. Zudem können die freistehenden Edelstahlbehälter von innen und außen jederzeit einer Sichtkontrolle unterzogen werden. Auf dem südseitigen Dach wurde zudem eine PV-Anlage zur Eigenstromversorgung mit einer Leistung von 33 kWp installiert. Somit ist ein Teil der Energieversorgung der Förderpumpentechnik abgedeckt. Als zweites Projekt wurde im Mai 2025 mit der Planung und Ausschreibung der Druckerhöhungsanlage in Luketsried begonnen. Diese Anlage versorgt die drei Weiler in Luketsried, Höldern und Kirnberg. Den Zuschlag für die Arbeiten erhielt eine Firma aus Farchant, die im November und Dezember 2025 die komplette Wassertechnik inklusive der Elektro- und Steuerungstechnik erneuerte. Ein großes Augenmerk lag hierbei auf dem Thema der Löschwasserversorgung der drei Weiler. Die neue Anlage besteht aus drei modulierenden Pumpen, die im permanenten Wechsel laufen. Zur Löschwasserversorgung sind zwei Pumpen nötig. Sollte beispielsweise durch einen Defekt eine Pumpe ausfallen, übernimmt automatisch die 3. Pumpe diese Aufgabe. Aktuell wird durch den Bauhof noch ein kleines Holzgebäude über der unterirdischen Druckerhöhungsanlage installiert, welches Platz für ein vorhandenes Notstromaggregat bietet. Die beiden ersten Projekte – Erweiterung des Wasserwerkes und Erneuerung der Druckerhöhungsanlage Luketsried – konnten somit 2025 abgeschlossen werden und befinden sich im veranschlagten Kostenbereich. Für das nächste große Projekt, den Ersatzneubau des Hochbehälters auf dem Sonnenstein, laufen gerade die ersten Ausschreibungen und die vorbereitenden Maßnahmen. Mit dem Erdbau wird voraussichtlich schon im kommenden Frühjahr begonnen.

THEMEN DIE BEWEGEN

DORFWELTEN ERWACHEN HEIMATMUSEUM FEIERT GROSSE NEUERÖFFNUNG

In den Räumen des alten Feuerwehrgerätehauses tut sich gerade einiges: Es wird fleißig gehämmert, gesägt, gebohrt, sortiert, verräumt und beschriftet. Das Ergebnis dieser Arbeit kann sich ab Sonntag, 19.04.2026, sehen lassen, wenn beim großen Museumsfest die neue Dauerausstellung des DORFWELTEN-Heimatmuseums eröffnet wird. Mit spannenden Führungen und zahlreichen Aktionen für die ganze Familie kann man hier einen Blick hinter die Kulissen der Museumsarbeit werfen und die Geschichte von Uffing ganz neu entdecken.

Unser Museum lebt vor allem von den ehrenamtlichen Aushilfen, die unsere Gäste herzlich empfangen und ihnen die vielen Facetten des Museums näherbringen. Wenn auch Sie mit Ihrem Interesse für Kunst und Geschichte Groß und Klein begeistern möchten, würden wir uns sehr freuen, Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen – egal, ob für den Aufsichtsdienst in den Museumsräumen, für Führungen durch die Ausstellungen oder bei museumspädagogischen Nachmittagen für Kinder und Erwachsene.

Melden Sie sich für weitere Informationen gerne bei Chiara Nassauer-Boitsos per Email: heimatmuseum@gemeinde-uffing.de

SICHER IN DIE DIGITALE ZUKUNFT – UFFING ERHÄLT SIEGEL FÜR KOMMUNALE IT-SICHERHEIT



Bei der Digitalisierung der kommunalen Verwaltungen sind steigende Anforderungen an die IT-Sicherheit zu bewältigen – auch von kleinen Gemeinden.

Die Gemeinde Uffing a. Staffelsee hat im Dezember 2025 das Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ vom Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI)

erworben und hat damit die Gewähr, die derzeit geltenden gesetzlichen Anforderungen des BayDiG zu erfüllen. Damit ist ersichtlich, dass die Kommune eine Mindestabsicherung in der Informationssicherheit erreicht hat. Die Gemeinde misst der IT-Sicherheit hohen Stellenwert bei und hat hierfür ein Konzept für Informationssicherheit nach dem BayDiG erstellt. Das Informationssicherheitskonzept hat dabei die drei Grundwerte der Informationssicherheit – Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit – sicherzustellen. Beim aktuellen Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ in der Version 4.0 flossen neben aktuellen Themen KI, Cloud/Outsourcing, Online Datensicherung/Datenaustausch und mobile Geräte, auch Erkenntnisse aus kommunalen IT-Sicherheitsvorfällen ein. Die Aufrechterhaltung und die Verbesserung der Informationssicherheit ist eine Daueraufgabe und Herausforderung vor dem Hintergrund einer anhaltenden Bedrohungslage.

JETZT ANMELDEN UND AM REGIONALMARKT TEILNEHMEN



Sie möchten Ihre regionalen Produkte, handgemachten Waren oder kulinarischen Spezialitäten präsentieren? Dann machen Sie mit beim Uffinger Regionalmarkt am 18. April 2026 von 10 Uhr bis 15 Uhr in der Kirchstraße! Wir freuen uns über Teilnehmer, die unsere Marktvielfalt bereichern.

Weitere Infos und Anmeldung bei Christiane Pfanstiel

Email: c.pfanstiel@uffing.de

ANMELDUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2026/27

Bei Interesse an einem Kinderbetreuungsplatz ab September 2026 melden Sie Ihr Kind bitte bereits jetzt bzw. bis spätestens 28.02.2026 an. Die Anmeldung erfolgt über das Portal Little-Bird. Einen Link hierzu finden Sie auf der gemeindlichen Homepage unter www.uffing.de oder direkt über den Link: Portal.little-bird.de/suche

Bei Fragen können Sie sich gerne bei der Gemeinde Uffing, Frau Goldhofer 08846/9202-12 oder bei den Kindergartenleitungen:

Ilse-Erl-Haus-für-Kinder, Frau Riedel 08846/9217734;

Kindergarten Schöffau, Frau Bertermann 08846/632 wenden.

KOSTENFREIES ENERGIEBERATUNGSANGEBOT FÜR HAUS- UND WOHNUNGSEIGENTÜMER



Im Frühjahr 2026 dürfen sich die Wohnungs- und Hauseigentümer in Uffing am Staffelsee über die Energiekarawane als kostenfreie Energieberatungsinitiative freuen. Diese wurde von der Energiewende Oberland zusammen mit dem Landkreis und der Zugspitz Region GmbH ins Leben gerufen und hat bereits in 14 weiteren Landkreiskommunen in den vergangenen Jahren „Halt gemacht“. Anfang des Jahres 2026 fällt in Uffing der Startschuss für die Kampagne, zu der die Gemeinde herzlich einlädt. Die Anmeldung ist ab sofort bis zum 15. März möglich. Im Rahmen dieser Aktion besuchen qualifizierte und unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale Bayern e. V. interessierte Wohnungs- oder Hauseigentümer zu Hause und führen eine rund zweistündige, unabhängige Beratung durch. Im Rahmen der Beratung verschaffen sie sich einen Überblick zur energetischen Situation des Hauses oder der Wohnung, gehen auf individuelle Fragen ein und geben konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen. Dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und



Energie sowie der Unterstützung der Zugspitz Region GmbH ist die Beratungsleistung – die einen Wert von über 500€ hat - im Rahmen der Energiekarawane kostenfrei. Die Zugspitz Region GmbH übernimmt den Eigenanteil der Bürgerinnen und Bürger in Höhe von je 40€ für ein begrenztes Kontingent von 100 Beratungen. Sie sind interessiert und haben noch Fragen zur Energiekarawane? Bei den Bürgerversammlungen am 3.2.2026 um 20.00 Uhr in Uffing und am 9.2.2026 um 20.00 Uhr in Schöffau haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu dem Angebot mit den Fachleuten zu diskutieren.

Weitere Information und Anmeldung bis 15. März 2026 unter dem QR Code oder www.zugspitz-regiongmbh.de



KOSTENFREIES SOLARPOTENTIALKATASTER: WIE VIEL ENERGIE STECKT IN MEINEM DACH?

Eine Neuauflage des landkreisweiten Solarpotenzialkatasters steht ab sofort zur Verfügung. Mit dem kostenfreien und unverbindlichen Onlinetool lässt sich mit wenigen Klicks prüfen, ob das eigene Hausdach für eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlagen geeignet ist und welche Erträge zu erwarten sind. Für die mögliche Realisierung einer eigenen Solaranlage sind zudem ein Anlagenkonfigurator sowie praktische Hinweise zu Planung und Bau im Onlinetool zu finden. Neugierig geworden? Dann einfach für das eigene Hausdach unter dem QR Code oder solare-stadt.de/garmisch-partenkirchen/ testen.



UNSERE GEMEINDE UND DER REST DER WELT

NEUIGKEITEN

WISSEN WAS LOS IST IN UFFING A. STAFFELSEE



Uffing a. Staffelsee setzt auf digitalen Bürgerservice: Die Heimat-Info App informiert Bürger schnell und direkt. Bereits über 1.040 Nutzer haben die App installiert und bleiben so auf dem Laufenden. Die App liefert Ihnen Nachrichten aus dem Rathaus, aktuelle Termine, Veranstaltungshinweise und Meldungen aus Vereinen direkt aufs Smartphone oder Tablet – schnell, kostenlos und ganz ohne Registrierung. Alle Nachrichten aus unserer Gemeinde finden Sie in der App.

NEUE HOMEPAGE FÜR ANMELDUNG VON NUTZ-, BRAUCHTUMS-, UND DAXNFEUERN

Der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Oberland freut sich, die Einführung einer neuen Online-Plattform bekannt geben zu können. Die Plattform ist seit dem 01.01.2026 unter der Adresse raumfeuer.de erreichbar. Mit dieser Homepage wird die Anmeldung von Nutz-, Brauchtums- sowie Daxnfeuern in den Landkreisen Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen und Weilheim-Schongau deutlich vereinfacht und effizienter gestaltet. Ziel dieser Initiative ist es, die Organisation der Anmeldungen insgesamt zu erleichtern und eine transparente sowie unkomplizierte Abwicklung der Feueranmeldungen zu gewährleisten. Nutzer können bequem von zu Hause aus die geplanten Feuer anmelden und alle diesbezüglich relevanten Informationen mitteilen. Durch die zentrale Anmeldung werden die Disponenten frühzeitig informiert, was eine schnelle und gezielte Reaktion ermöglicht. Zudem können auch die angrenzenden Integrierten Leitstellen in Kempten und in Rosenheim die angemeldeten Feuer einsehen, was die Koordination und Sicherheit in der gesamten Region weiter verbessert. Der ZRF Oberland macht damit einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung und Serviceorientierung, um die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren, Veranstaltern und der Bevölkerung zu optimieren. Bei Rückfragen steht Ihnen das Team der ILS Oberland zur Verfügung (Tel. 0881 92585-100)

GRUNDSTEUER: ANZEIGE VON ÄNDERUNGEN

Bitte beachten Sie den beigelegten Flyer zur Anzeige von Änderungen hinsichtlich der Grundsteuer. Eigentümer müssen entsprechende Änderungen beim Finanzamt anzeigen. Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit. Die Kommune schickt Ihnen einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Uffing a. Staffelsee, vertr. d. den Erster Bürgermeister Andreas Weiß, Hauptstr. 2, 82449 Uffing a. Staffelsee, Telefon: 08846 / 9202-0, E-Mail: gemeinde@uffing.de, V.i.S.d.P.: Bürgermeister Andreas Weiß, Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten: Bürgermeister Andreas Weiß, Redaktion: Christiane Pfanstiel

WICHTIGE MITTEILUNG

WIEDERHERSTELLUNG EINER ARTENREICHEN PFEIFENGRASWIESE GEPLANT

Die Gemeinde Uffing a. Staffelsee plant in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde sowie dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Weilheim (Bereich Forsten) eine wertvolle Maßnahme zur ökologischen Aufwertung einer gemeindlichen Fläche (Flurstück Nr. 442, Gemarkung Uffing a. Staffelsee – Obersee). Es soll ein naturschutzfachlicher Ausgleich geschaffen werden.

Was sind naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahmen?

Naturschutzfachliche Ausgleichsmaßnahmen sind ein zentrales Instrument des deutschen Naturschutzrechts. Sie dienen dazu, negative Auswirkungen auf Natur und Landschaft, die durch Bauvorhaben oder andere Eingriffe entstehen, auszugleichen oder zu ersetzen.

Die gesetzliche Grundlage hierfür ist im Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), insbesondere in den §§ 13 – 15 geregelt. Ziel ist, die Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes zu erhalten – auch außerhalb von Schutzgebieten.

Im Rahmen der Maßnahme soll ein vergleichsweise artenarmer und überwiegend aus Fichten aufgebauter Waldbestand entfernt werden. Ökologisch wertvolle Teilbereiche des Waldes sollen dabei erhalten bleiben. Ziel ist die Wiederherstellung der dort ursprünglich vorhandenen artenreichen Pfeifengraswiese – ein historischer Offenlandtyp, der für seine hohe Biodiversität und landschaftsästhetische Qualität bekannt ist, in den letzten Jahrzehnten jedoch enorme Rückgänge erlitten hat. Die Wiederherstellung kommt zahlreichen Pflanzen- und Insektenarten der Roten Liste zugute, die in dichten Gehölzbeständen keinen geeigneten Lebensraum mehr finden. Es entsteht ein ökologisch wertvolles Mosaik aus naturnahen Waldbereichen und Offenland.

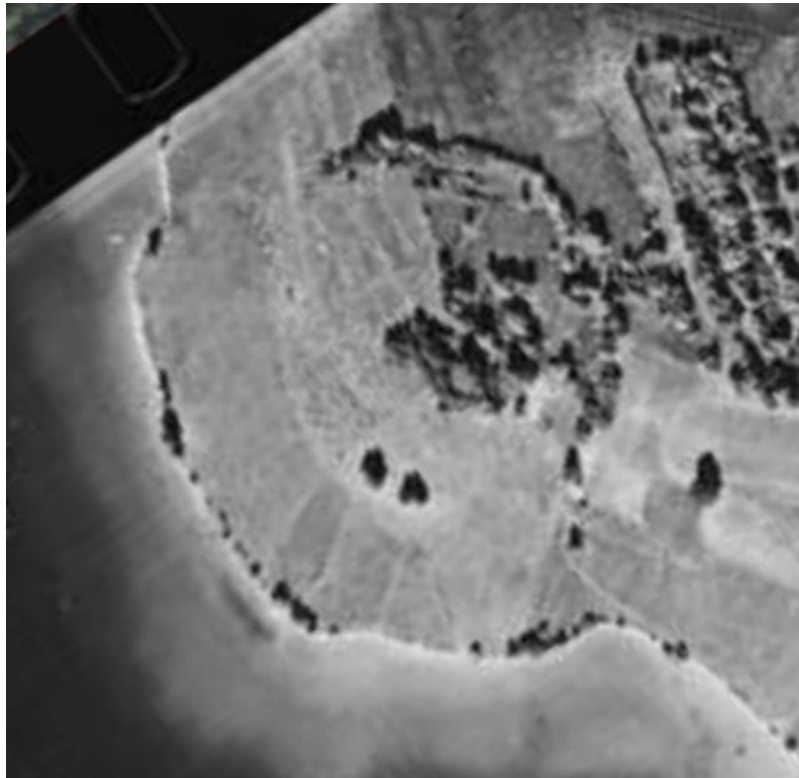
Durch diese Maßnahme, eine ökologische Wertsteigerung, kann die Gemeinde Uffing a. Staffelsee sogenannte Wertpunkte (Ökopunkte) generieren.

Bei Bauleitplanungen oder Bauprojekten kann die Gemeinde Uffing a. Staffelsee dann entsprechend des Eingriffs und hierfür ermittelten Ausgleichsbedarfs den benötigten Kompensationsumfang von dem durch die Maßnahme entstandenen Ökokonto abbuchen.

Die geplante Landschaftspflegemaßnahme auf dem Flurstück Nr. 442, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Obersee) stellt nicht nur einen ökologischen Gewinn dar, sondern trägt auch zur Wiederherstellung fließender Übergänge zwischen Wald und Offenland bei – ein landschaftliches Bild, das in der Region einst typisch war.

Die Abstimmung und fachliche Begleitung erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Die Gemeinde Uffing a. Staffelsee freut sich, mit diesem Projekt einen aktiven Beitrag zum Erhalt und zur Förderung der heimischen Natur- und Kulturlandschaft zu leisten.

HISTORISCHES LUFTBILD DES SEEUFERS IM BEREICH OBERSEE VON 1956



Quelle: Lizenz CC BY 4.0, Bayerische Vermessungsverwaltung - www.geodaten.bayern.de

AKTUELLES LUFTBILD DES SEEUFERS IM BEREICH OBERSEE



Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung - www.geodaten.bayern.de

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN ZUR WIEDERHERSTELLUNG DER PFEIFENGRASWIESE

Gemeinde Uffing a. Staffelsee, Frau Widmann, e.widmann@uffing.de
UNB Garmisch-Partenkirchen, Naturschutz@lra-gap.de